

Beitrittserklärung

TITEL, NAME

VORNAME

TELEFON

E-MAIL

GEBURTSDATUM

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ, ORT

FACHSEMESTER

Universität

NAME

Tätig als:

☐ Student ☐ PJler ☐ Sonstiges

Die Mitgliederdaten werden elektronisch erfasst und nur für die Leistungen im Rahmen der satzungsgemäßen Aufgaben des Verbandes verwendet.

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in den Marburger Bund. Die Mitgliedschaft soll in dem jeweils für meinen Tätigkeitssort zuständigen Landesverband und im Bundesverband gelten.

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT

☐ Bitte schicken Sie mir einen Code zum Erwerb des rabattierten **AMBOSS-Sorglos-Abos** zu.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) weitgehend verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.

Per Mail eingescannt an: info@marburger-bund.de

Oder alternativ online gehen und beitreten unter www.marburger-bund.de/mitglied-werden



SF

DEINE IDEEN SIND UNS WICHTIG!

Bereits während des Studiums kannst Du Dich in den Gremien des Marburger Bundes einbringen

- ✓ im Sprecherrat des Bundesverbandes
- ✓ in Arbeitskreisen der Landesverbände
- ✓ als Kontaktstudierender an Deiner Uni

Arbeite an Projekten und Initiativen, die DIR am Herzen liegen

Sei das Bindeglied zwischen Deinen Mitstudierenden und dem Marburger Bund

Schreibe uns gerne eine Mail an studierende@marburger-bund.de, um zu erfahren, wie Du Dich konkret bei uns einbringen kannst.

Du willst etwas verändern?
Werde Mitglied in Europas größter Ärztevereinigung und Deutschlands einziger Ärztegewerkschaft!

Gemeinsam Mehr Bewegen.

Marburger Bund Bundesverband
Verband der angestellten und beamteten Ärztinnen und Ärzte Deutschlands e.V.
Reinhardtstr. 36
10117 Berlin
www.marburger-bund.de

Schon vernetzt?



Uns folgen und informiert bleiben!



Für Studierende ist die Mitgliedschaft beitragsfrei!

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN IM STUDIUM

Der Marburger Bund: wir für Dich, Du für uns!

EINE STARKE GEMEINSCHAFT

Wir sind der Marburger Bund – Europas größte Ärztevereinigung und Deutschlands einzige Ärztegewerkschaft. Bereits im Studium setzen wir uns für Deine Interessen ein. Wir begleiten Dich beratend vom Studium bis zum Ende Deiner Karriere-Laufbahn in allen wichtigen Fragen. Mehr als 150.000 Mitglieder machen den Marburger Bund zu einer starken Gemeinschaft.

WIR SETZEN UNS FÜR DEINE INTERESSEN EIN!

Wir fordern:

- ✓ eine faire, bundesweit einheitliche Aufwandsentschädigung während des Praktischen Jahres (PJ)
- ✓ Erhöhung der Studienplatzzahlen
- ✓ Abschaffung von Teilstudienplätzen
- ✓ stärkere Praxisorientierung des Studiums
- ✓ Verbesserung der Qualität der Lehre im Studium
- ✓ einheitliches Auswahlverfahren zum Studium mit weniger Gewicht für den NC
- ✓ mehr Digitalisierung im Krankenhaus
- ✓ ein klima- und familienfreundliches Krankenhaus



Weitere Informationen:
www.mb-studierende.de

DEINE VORTEILE



- Beitragsfreie Mitgliedschaft für Studierende
- Kostenfreie und vergünstigte Seminare und Veranstaltungen
- Auf Wunsch: kostenfreie Privat- und Berufshaftpflichtversicherung, Girokonto, Auslandsrankenversicherung
- Exklusivangebot: AMBOSS-Sorglos-Abo (über 30% Preisvorteil)



- Zum Berufseinstieg: rechtliche Beratung rund um das erste Arbeitsverhältnis, Vertragsprüfung, gewerkschaftliche Vertretung, arzt spezifische Tarifverträge



- Umfassende Informationen zu PJ, Berufseinstieg, Weiterbildung und Gesundheitspolitik
- Beratung rund ums Studium, z.B. bei PJ und Famulatur im Ausland



Studierende im Marburger Bund

FÜR DICH, MIT DIR!



Tobias Bokowski und Sinan Yilmaz, Vorsitzende des Sprecherrates der Medizinstudierenden im Marburger Bund

„Gemeinsam setzen wir uns für eine **Reform des Medizinstudiums** ein, das auf Kompetenzen statt reinem Faktenwissen basiert und uns optimal auf den ärztlichen Beruf vorbereitet. Wir wollen unterrepräsentierte Themen wie **Planetary Health** und **geschlechtersensible Medizin** im Studium stärker in den Fokus rücken und kämpfen für **bessere Bedingungen** unserer praktischen Studienabschnitte – vom Pflegepraktikum bis zum Praktischen Jahr!“